

## **Einladung zur Pressekonferenz**

### **NRW-Erklärung der Vielen – Solidarität statt Privilegien! Es geht um Alle! Die Kunst bleibt frei!**

**am 9. November 2018 um 10:00 Uhr**

**im Foyer des Düsseldorfer Schauspielhauses, Gustaf-Gründgens-Platz 1, 40211 Düsseldorf**  
(Eingang über die Hofgartenseite)

Mehr als 50 Kulturinstitutionen, Verbände, Organisationen sowie freie Kunst- und Kulturschaffende haben die **NRW-Erklärung der Vielen** gezeichnet.

Mit der **NRW-Erklärung der Vielen** wird der Zusammenhalt in Kunst und Kultur als Teil des zivilgesellschaftlichen Engagements gegen rechtspopulistische sowie völkisch-nationale Strömungen artikuliert. Aktive der NRW-Kulturlandschaft und ihre Interessensverbände setzen mit dieser Erklärung ein gesellschaftspolitisches Signal, das in unsere tägliche Praxis eingreift:

Wir – die Unterzeichnenden – zeigen gemeinsam Haltung für Toleranz, Vielfalt und Respekt und verpflichten uns, aktiv und nachhaltig dafür zu arbeiten.

Bei der Pressekonferenz sind anwesend:

- Söke Dinkla (Direktorin LehmbruckMuseum Duisburg)
- Matthias Frense (Künstlerische Leitung / Geschäftsführung Ringlokschuppen Ruhr, Mülheim)
- Bettina Masuch (Intendantin Tanzhaus NRW)
- NRW Kulturrat, N.N.
- Wenke Seidel (Vorsitzende der LAG Soziokultureller Zentren NRW)
- Mirjam Schmuck (Freie Künstlerin, kainkollektiv)
- Wilfried Schulz (Generalintendant des Düsseldorfer Schauspielhauses)

Die Erklärung der Vielen ist eine **bundesweite Kampagne**, die am 9. November 2018 startet und sich bundesweit in Aktionen, Veranstaltungen und Diskussionen artikulieren wird. Ziel ist es, den Austausch der Kulturinstitutionen und Aktiven in der Kulturlandschaft zu intensivieren und damit lokale und überregionale Netzwerke anzuregen. Gemeinsam werden sich die Unterzeichnenden mit zahlreichen weiteren Initiativen, Verbänden und zivilgesellschaftlichen Organisationen gegen Rassismus und andere Formen der Diskriminierung und für eine gerechte, offene und solidarische Gesellschaft einsetzen.

**Berlin** Zeitgleich findet am 9. November 2018 um 10:00 Uhr im Max Liebermann Haus, Pariser Platz 7, 10117 Berlin eine Pressekonferenz zur Veröffentlichung der Berliner Erklärung der Vielen statt.

**Ansprechpartnerin für die Presse NRW:** Martina Aschmies, Düsseldorfer Schauspielhaus, Gustaf-Gründgens-Platz 1, 40211 Düsseldorf, Leiterin Kommunikation, +49 211 / 8523 145,  
[martina.aschmies@dhaus.de](mailto:martina.aschmies@dhaus.de)

**Ansprechpartner für die Berliner Erklärung der Vielen und die Presse in Berlin:** Christophe Knoch, DIE VIELEN e.V., Mariannenplatz 2, 10997 Berlin, +49 177 892 4882,  
[erklaerung@dievielen.de](mailto:erklaerung@dievielen.de)